

**EINLADUNG**



# **13. FACHTAGUNG FÜR ENAW-TEILNEHMER**

6. November 2014, BERNEXPO Bern

# Mit Engagement in die neue Periode



Der Übergang in die neue Gesetzesperiode verlief dank der vorausschauenden Weiterentwicklung unserer Tools, unserer langjährigen Erfahrung und der tatkräftigen Mithilfe aller beteiligten Akteure beinahe reibungslos. An unserer 13. Fachtagung informieren wir Sie aus erster Hand, welche Potenziale und Aufgaben Sie in der neuen Periode erwarten. Wir freuen uns auf den Gedankenaustausch mit Ihnen in Bundesbern.

## **Erich A. Kalbermatter**

*Mitglied der Geschäftsleitung der Energie-Agentur der Wirtschaft*

## Programm

Durch die Veranstaltung führt Urs Gredig.

<b>09.00</b>	Begrüßungskaffee	
<b>09.30</b>	Begrüßung	Armin Eberle
<b>09.50</b>	ABB und smarte Lösungen für die Energiezukunft	Remo Lütolf
<b>10.20</b>	Energiestrategie 2050 aktuell	Hans Killer
<b>11.00</b>	Fachreferate / 1. Runde	
<b>12.00</b>	Stehlunch	
<b>13.15</b>	Fachreferate / 2. Runde	
<b>14.30</b>	Fachreferate / 3. Runde	
<b>15.45</b>	Wissenschaftlicher Schlusspunkt: eine Reise in andere Dimensionen	Kathrin Altwegg
<b>16.30</b>	Apéro	

## Referenten



**Prof. Dr. Kathrin Altwegg**  
Universität Bern



**Dr. Thomas Bürki**  
Geschäftsführer  
Thomas Bürki GmbH



**Dr. René Gälli**  
Bereichsleiter  
Energie-Agentur der  
Wirtschaft



**NR Hans Killer**  
Präsident Kommission  
für Umwelt, Raum-  
planung und Energie



**Dr. Marco Berg**  
Geschäftsführer  
Stiftung Kliik



**Dr. Armin Eberle**  
Geschäftsführer  
Energie-Agentur der  
Wirtschaft



**Urs Gredig**  
Grossbritannien-  
Korrespondent  
Schweizer Fernsehen



**Ivan König**  
Leiter Wettbewerbliche  
Ausschreibungen  
Bundesamt für Energie

# Fachreferate

## 1 Nutzen schwieriger Abwärmepotenziale

Ein erheblicher Anteil von industrieller Abwärme wird heute nicht genutzt, weil dazu Wärmeübertrager in kritischer Umgebung eingebaut werden müssten. Thomas Bürki beleuchtet in seinem Referat einige dieser Einsatzgebiete und zeigt mögliche Lösungen auf.

## 2 Reduktion der Wasserkosten in der Produktion

Wasserkosten sind für die Industrie relevant und können mit geeigneten Massnahmen reduziert werden. René Gälli erläutert das systematische Vorgehen anhand von Praxisbeispielen aus der Produktion und fasst die Erfahrungen in Form von Checklisten zusammen.

## 3 ProKilowatt: das Schweizer Stromeffizienz-Programm

ProKilowatt unterstützt Programme und Projekte, die zu einem sparsameren Stromverbrauch im Industrie- und Dienstleistungsbereich beitragen. Ivan König und Cornelia Winkler stellen die Neuigkeiten der Ausschreibung 2015 vor und präsentieren Praxisbeispiele.

## 4 Nächste Schritte für EHS-Unternehmen

Oliver Luder zeigt nach einem kurzen Rückblick die nächsten Schritte für EHS-Unternehmen, beispielsweise Änderungen und das Monitoring 2014, auf. Das Referat richtet sich an Vertreter von EHS-Unternehmen, die Teilnehmer der EnAW sind.

## 5 Mobilitätsmanagement – ein Instrument zur Effizienzsteigerung

Mobilitätsmanagement reduziert Parkierungsprobleme, verbessert die Zufriedenheit der Mitarbeitenden und entlastet die Verkehrsinfrastruktur. Mireille Salathé und Monika Tschannen präsentieren das Programm «Mobilitätsmanagement in Unternehmen» und das Angebot der EnAW.

## 6 BAFU und BFE stellen sich Ihren Fragen

Andreas Scheidegger und Simone von Felten beantworten Ihre Fragen rund um Zielvereinbarungen, die CO<sub>2</sub>-Abgabebefreiung sowie die Rückerstattung vom Netzzuschlag.

## 7 Verkauf von Bescheinigungen aus Übererfüllungen an die Stiftung KliK

Unternehmen mit Emissionsziel können ihre Übererfüllungen an die Stiftung KliK verkaufen. Marco Berg erklärt die Hintergründe und das konkrete Vorgehen für Unternehmen, die den Reduktionsvertrag mit der Stiftung KliK unterzeichnet haben.

## 8 Kompetenzzentrum SCCER Energieeffizienz industrieller Prozesse

Im Kompetenzzentrum «Energieeffizienz industrieller Prozesse» werden F&E-Kapazitäten aufgebaut, um mit Industriepartnern innovative Lösungen zu entwickeln. Beat Wellig erläutert, wie diese Innovationen den Energiebedarf senken und die Wettbewerbsfähigkeit stärken.



**Oliver Luder**  
Gruppenleiter Energie  
BMG Engineering AG



**Mireille Salathé**  
Projektleiterin  
Energie-Agentur der  
Wirtschaft



**Monika Tschannen**  
Programmliterin  
rundum mobil GmbH



**Prof. Dr. Beat Wellig**  
Hochschule Luzern  
Technik & Architektur



**Dr. Remo Lütolf**  
Vorsitzender der  
Geschäftsleitung  
ABB Schweiz



**Andreas Scheidegger**  
Fachspezialist Industrie  
und Dienstleistungen  
Bundesamt für Energie



**Simone von Felten**  
Sektionschefin  
Bundesamt für Umwelt



**Cornelia Winkler**  
Geschäftsleiterin  
Cimark AG

# Weitere Informationen

---

**Anreise**                   BERNEXPO  
Mingerstrasse 6  
3014 Bern

## **Mit dem öffentlichen Verkehr**

Ab dem Hauptbahnhof Bern gelangen Sie mit dem Tram Nummer 9 Richtung Wankdorf Bahnhof, Haltestelle Guisanplatz Expo, direkt zum Veranstaltungsgelände.

## **Mit dem Auto**

Das Veranstaltungsgelände liegt wenige hundert Meter neben dem Autobahnkreuz Wankdorf. Folgen Sie ab der Autobahnausfahrt der Beschilderung «BERNEXPO»/«expo». Unmittelbar neben dem Veranstaltungsgelände steht das Expo-Parking zur Verfügung.

**Kosten**                   Die Teilnahme an der Fachtagung ist für einen Vertreter pro EnAW-Teilnehmerfirma kostenlos. Für jede weitere Person betragen die Teilnahmekosten 180 Franken.

**Anmeldung**           Bitte nutzen Sie für die Anmeldung den beiliegenden Anmeldetalon oder unser Online-Formular unter [www.enaw.ch](http://www.enaw.ch).

Die Anmeldungen und die Auswahl der Fachreferate werden entsprechend ihrem Eingang berücksichtigt. Die Platzzahl ist beschränkt.

**Anmeldeschluss: 31. Oktober 2014**

## **Kontakt**

Energie-Agentur der Wirtschaft (EnAW)  
Hegibachstrasse 47  
8032 Zürich  
[info@enaw.ch](mailto:info@enaw.ch)  
+41 44 421 34 45

[www.enaw.ch](http://www.enaw.ch)  
**Von der Wirtschaft. Für die Wirtschaft.**



Partner von

# Anmeldung

Ich melde mich für die 13. EnAW-Fachtagung vom 6. November 2014 an. Ich nehme zur Kenntnis, dass die Teilnahme für einen Vertreter pro EnAW-Teilnehmerfirma kostenlos ist. Für jede weitere Person betragen die Teilnahmekosten 180 Franken.

Name, Vorname .....

Firma .....

Adresse .....

PLZ / Ort .....

Telefon .....

E-Mail .....

Wir sind Mitglied in einem

Energie-Modell  KMU-Modell

EnAW-Gruppe .....

Datum .....

Unterschrift .....

**Bitte kreuzen Sie die drei Fachreferate an, die Sie an der Fachtagung besuchen möchten.**

**1** Thomas Bürki «Nutzen schwieriger Abwärmepotenziale»

**2** René Gälli «Reduktion der Wasserkosten in der Produktion»

**3** Ivan König und Cornelia Winkler «ProKilowatt: das Schweizer Stromeffizienz-Programm»

**4** Oliver Luder «Nächste Schritte für EHS-Unternehmen»

**5** Mireille Salathé und Monika Tschannen «Mobilitätsmanagement – ein Instrument zur Effizienzsteigerung»

**6** Andreas Scheidegger und Simone von Felten «BAFU und BFE stellen sich Ihren Fragen»

**7** Marco Berg «Verkauf von Bescheinigungen aus Übererfüllungen an die Stiftung Klik»

**8** Beat Wellig «Kompetenzzentrum SCCER Energieeffizienz industrieller Prozesse»

**Bitte senden Sie uns den Anmeldebogen bis am 31. Oktober 2014 zurück.**

Ihre Anmeldung nehmen wir gerne auch unter [www.enaw.ch](http://www.enaw.ch) entgegen.

bitte  
frankieren

**Energie-Agentur der Wirtschaft  
Hegibachstrasse 47  
8032 Zürich**